



Zollernalbkreis
Landratsamt

Pressestelle/Stabsstelle Landrat

Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen

Marisa Hahn

Telefon: 07433/92-1136

Steffen Maier

Telefon: 07433/92-1137

E-Mail: presse@zollernalbkreis.de

Balingen, 21.05.2025

Information in Leichter Sprache

Heinz Pflumm geht in den Ruhe-Stand.

Heinz Pflumm ist Kämmerer.

Heinz Pflumm geht in den Ruhe-Stand.

Das heißt:

Er muss **nicht** mehr arbeiten.

Heinz Pflumm hat 44 Jahre im öffentlichen Dienst gearbeitet.

Davon hat er fast 40 Jahre beim Landrats-Amt Zollernalbkreis gearbeitet.

Heinz Pflumm war Kämmerer.

Das heißt:

Er war für das Geld vom Landkreis verantwortlich.

Und er hat in wichtigen Positionen gearbeitet.

So konnte er den Landkreis mitgestalten.

Heinz Pflumm hat mit 3 Landräten zusammengearbeitet.

Am längsten hat er mit Günther-Martin Pauli zusammengearbeitet.

Günther-Martin Pauli hat sich von Heinz Pflumm verabschiedet.

Das war in der Sitzung vom Kreistag am Montag, 19. Mai 2025.

Pflumm ist dankbar.

Er sagt:

Ich habe ein erfülltes Berufs-Leben gehabt.

Er hat immer im Zollernalbkreis gearbeitet.

Pflumm hat eine enge Bindung zum Zollernalbkreis.

Er ist in Bisingen-Zimmern aufgewachsen.

Das ist unterhalb von der Zollerburg.

Die Zollerburg ist sehr schön.

Pflumm kennt die Region seit seiner Kindheit.

Er kennt die Städte und Gemeinden und ihre Vorteile.

Pflumm sagt:

Mein Herz schlägt schon immer für den Zollernalbkreis.

Pflumm hat das Abitur am Gymnasium Hechingen gemacht.

Danach hat er Wehr-Dienst gemacht.

Und er hat Verwaltungs-Dienst studiert.

Sein erster Arbeits-Tag im Landratsamt war am 1. Dezember 1986.
Er hat direkt mit dem Landrat Heinrich Haasis gearbeitet.
Er war zuständig für die Geschäfts-Stelle Kreistag.
Und er war Sach-Bearbeiter in der Haupt-Verwaltung.
Pflumm hat die Sitzungen vom Kreistag vorbereitet.
Er hat gesehen:
So werden Entscheidungen gemacht.
Und er hat bei der Arbeit von den Gremien mitgemacht.
Dabei hat Pflumm ein Motto entwickelt:
Man muss immer fleißig sein und sich anstrengen.
Dann reicht es für den Arbeitsalltag.
Aber man muss mehr als 100 Prozent geben.
Nur dann kann man Sachen weiterentwickeln und vorwärts bringen.

1989 hat Pflumm im Kommunalamt angefangen.
Er hat dort 25 Jahre gearbeitet.
Seit dem Jahr 2000 war er der Chef von dem Kommunalamt.
Er hat das Kommunalamt besser gemacht.
Das Kommunalamt hat den Städten und Gemeinden geholfen.
Und das Kommunalamt hat den Städten und Gemeinden neue Ideen gegeben.
Pflumm sagt:
Diese Sachen waren in dieser Zeit wichtig für mich:

- Förderprogramme
Förderprogramme sind Hilfen für Projekte.
Das Kommunalamt hat die Förderprogramme gemacht.
Die Förderprogramme haben viel Geld bekommen.
Das Geld kam von der EU.
Mit dem Geld konnten die Projekte im Landkreis gemacht werden.
- Wahlen
Pflumm durfte schon in seiner Ausbildung eine Bundestags-Wahl organisieren.
Das war in Bisingen.
Danach war er Prüfer bei allen Wahlen.
Und er war Wahl-Leiter bei allen Wahlen.

Der Zollernalbkreis hat als erster digital gewählt.
Das heißt:
Die Menschen haben mit dem Computer gewählt.
Der Zollernalbkreis hat auch bei den Gesetzen für die Wahlen geholfen.

Die Gesetze sind für Parlaments-Wahlen und Kommunal-Wahlen.
Pflumm weiß viel über Wahlen.
Deshalb fragen ihn viele Menschen um Rat.

Heinz Pflumm ist der Leiter von der Kreis-Kämmerei.
Die Kreis-Kämmerei kümmert sich um das Geld von dem Landkreis.
Der Kreistag hat Heinz Pflumm 2014 gewählt.
Heinz Pflumm arbeitet mit seinem Team im Hintergrund.
Er kümmert sich um viele Sachen.
Und er bereitet viele Sachen vor.
Dabei denkt er **nicht** nur an heute und morgen.
Er denkt auch an die nächsten Jahre.
So können die Politiker gute Entscheidungen treffen.

Heinz Pflumm passt gut auf das Geld auf.
Deshalb geht es dem Landkreis finanziell gut.
Der Landkreis hat nur 50 Euro Schulden pro Einwohner.
Das ist sehr wenig im Vergleich zu anderen Landkreisen in Baden-Württemberg.
Der Landkreis hat auch eine niedrige Kreis-Umlage.
Die Kreis-Umlage ist ein Teil von den Steuern von den Gemeinden.
Die Gemeinden müssen diesen Teil an den Landkreis bezahlen.
Heinz Pflumm will eine gute Beziehung zwischen dem Landkreis und den Gemeinden.
Das ist ihm sehr wichtig.
Denn der Landkreis und die Gemeinden haben viele Aufgaben zusammen. Eine besondere Aufgabe war die Planung für das neue Zentral-Klinikum.

Pflumm will auch im Ruhe-Stand weiter unterrichten.
Er hat die Bezirks-Schule Balingen mitgegründet.
Er unterrichtet dort seit vielen Jahren.
Seine Schüler und Schülerinnen sind:

- Verwaltungsfach-Angestellte
- Fach-Wirte
- Beamte.

Pflumm ist auch Vorsitzender von den Prüfungsausschüssen.
Das heißt:
Er leitet die Prüfungen von den Schülern und Schülerinnen.

Pflumm gibt auch Seminare für Verwaltungen.
Und er gibt Seminare für Gremien.
Zum Beispiel:

- Gemeinde-Räte
- Ortschafts-Räte.

In den Seminaren geht es um verschiedene Themen.
Zum Beispiel:

- Kommunal-Recht
- Wahl-Recht
- Finanzen.

Im Juli beginnt der Ruhe-Stand von Pflumm.
Dann will er mehr Zeit mit seiner Familie verbringen.
Und er will mehr auf sich selbst aufpassen.
Er will sich mehr bewegen und entspannen.
Das will er im Zollernalbkreis machen.